

Bewegungsfreude beim Fremdsprachlichenlernen der Kinder





Fakt oder Fake

FAKT**FAKE**

- Wer sich bewegt, aktiviert die motorischen Zentren des Gehirns.
- Kinder in der Grundschule können sich in der Regel nicht länger als 20 Minuten konzentrieren.
- Kinder lernen ausdauernder und begeisterter, wenn sie ihren Körper mit allen seinen Sinnen dabei einsetzen können.
- Um Aufmerksamkeit bei Kindern zu fördern, braucht das Gehirn einerseits Sinnesreiz, andererseits einen aktiven Stoffwechsel.
- Kinder, die sich nicht konzentrieren können, sollten lieber eine Runde um den Schulhof oder die Treppen hinauf- oder herunterrennen, statt zum Stillsitzen und Ruhigsein ermahnt zu werden.
- Das Bewegungsverhalten von Kindern hat einen nachhaltigen Einfluss auf ihr gesamtes weiteres Leben.



Was fällt Ihnen bei diesem Unterricht ein?



Total Physical Response (TPR)

- Es handelt sich um eine aktivierende Methode, bei der die SuS Bewegungen mit Sprache verknüpfen.
- Sie findet vor allem im Primar- und Elementarbereich des Fremdspracherwerbs Anwendung, da sie viel mit Gestik und Bewegung arbeitet.
- Auf diese Weise werden verschiedene Wahrnehmungskanäle aktiviert, die den SuS eine ganzheitliche Sprachlernerfahrung ermöglichen.



Sprache folgt dem Handeln

6

- Das körperlich-sinnliche Erkunden eines Objektes → sprachliche Begleitung.
- Entdeckung der Sprache → im Tun, im handelnden Umgang mit Gegenständen und Objekten.
- Verinnerlichung der Handlungen → Reflektieren der Handlung.
- Gedankliche Vorwegnahme („Ich will Ball spielen“) oder rückblickende Reflexion des Tuns („Ich habe das Tor getroffen“) durch die Sprache



Die TPR Methode lässt sich in 5 Phasen unterteilen

7

1. Die Lehrkraft beginnt mit Anweisungen (imperativ), die auf den Wortschatz der SuS abgestimmt sind. Die SuS hören zu und beobachten, wie die Lehrkraft diese Anweisungen mehrmals formuliert und ausführt.

2. Die Lehrkraft gibt Anweisungen, führt diese aus und lässt die SuS die Bewegungen imitieren.

3. Die Lehrkraft wiederholt die Anweisung, welche aber nun ausschließlich von den SuS ausgeführt wird.

4. Die Lehrkraft gibt eine Anweisung, welche die SuS im Chor wiederholen, während sie sie gleichzeitig ausführen.

5. Ein Schüler oder eine Schülerin übernimmt die Lehrerrolle und gibt Anweisungen.

Wie fördern wir „TPR“ im Deutschunterricht?



Kindgerechter Rhythmus



- Schülergerechter und lernfreundlicher Wechsel zwischen ruhigen und bewegten Phasen.
- Positive Wirkung von Bewegungspausen auf Schüler und Lehrer aus.
- Einsetzen von Bewegungspausen bei nachlassender Konzentration, Ermüdung, Unruhe und Unlust.
- Endeffekt: Aktivierung, Entlastung und Lockerung sowie Stressabbau.

Bewegtes Lernen



- Verwendung von Bewegung als Mittel zum Lernen.
Im Deutschunterricht – Untermalen der Silbentrennung eines Wortes durch Klatschen oder Hüpfen.
- Schneller und besser Verstehen von Sachinhalten.
- Mit Spaß an der Bewegung – Überwinden von möglichen Motivations- und Sprachbarrieren.
- Am Bewegungsmuster erkennbare Lernerfolge.

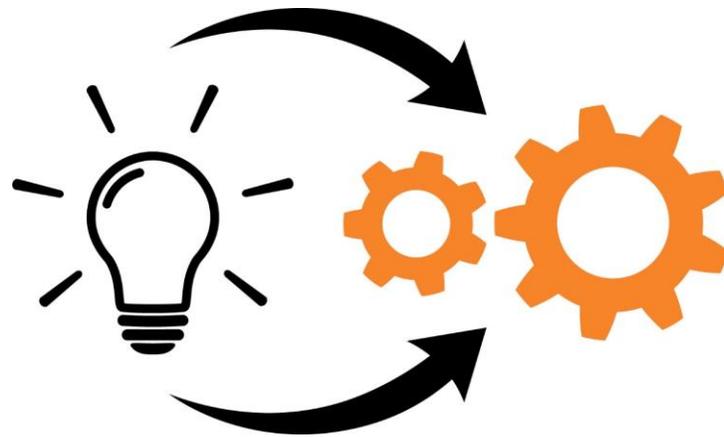
Bewegungsfreundliche Räume



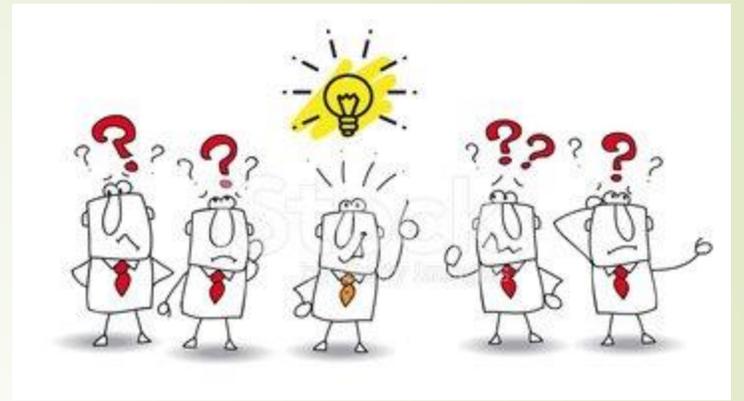
- Kinderfreundliche Ausrichtung der Schulgelände und Innenräume der Schule.
- Geeignete Möbel, Sitzbälle, Stehpulte und andere Hilfen in Klassen.
- Das Klassenzimmer – Ein Ort des Wachsens, Entwickelns und sozialen Miteinanders.
- Ein bewegungsfreundliches Klassenzimmer:
 - Steigerung der Aufmerksamkeit und des Engagements der Schüler*innen
 - Förderung von Lernbereitschaft und Stärkung der zwischenmenschlichen Interaktion.
- Positive Lernumgebung – motivierte und aktive Kinder.

Anwendung von Total Physical Response!

Welche Methodik setzen wir bei diesen Kinderthemen ein?



Thema – Das bin ich (Begrüßung und Selbstvorstellung)



Methodik:

Lassen Sie die Lernenden von Anfang an sprechen. Am besten starten Sie mit einer Vorstellungsrunde („Ich heiße ...“ „Wie heißt du?“), die Sie mehrmals wiederholen. Dies können Sie mit einem Ball machen, den sie weitergeben/weiterwerfen oder mit einem anderen Gegenstand.

Wenn kleinere Kinder dabei sind, kann man auch gut mit einer Handpuppe oder einem Stofftier arbeiten, die in der Vorstellungsrunde auch “mitreden”. Die Begrüßungen und Verabschiedungen lernen die Kinder am besten mit Musik. Ein Beispiel wäre dieses Lied: „Guten Tag! Hallo! Wie geht`s?“
<https://www.youtube.com/watch?v=WQrHkXCMTeA>

Thema – Zahlen und Farben



Methodik:

Den Wortschatz zu den Farben lernt man mit richtigen Farben.

Lassen Sie die Kinder mit Farben experimentieren, lassen Sie sie malen und schmieren und sprechen Sie dazu. Machen Sie Hand- oder Fußabdrücke, Daumenbilder etc.

Malen Sie mit Straßenkreide Springbilder mit den Zahlen auf den Boden. Die Kinder müssen das Muster nachspringen und die Zahl laut sagen.

Wenn Sie Treppen laufen, sollen die Kinder mitzählen, wie viele es sind.

Auch im Klassenraum kann alles Mögliche gezählt werden.

Thema – Schulsachen



Methodik:

Arbeiten Sie mit den Schulsachen der Kinder. Benennen Sie die Sachen immer mit dem Artikel und machen Sie Spiele dazu.

Die Kinder schlüpfen in die Rolle eines Detektivs und dann gehen auf die Suche nach mehreren Schulsachen. Wie viele Buntstifte gibt es in diesem Raum, wie viele Bücher sind auf dem Gang versteckt usw.

Sie können auch Kärtchen machen, auf denen das Wort in der Mehrzahl draufsteht. Dieses müssen die Kinder dann zu den jeweiligen Schulsachen dazulegen.

Mit diesem Thema werden auch die ersten Verben erlernt. Sie können beispielsweise Bildkärtchen nehmen, eines verdecken und "Was fehlt?" spielen.

Thema – Obst und Gemüse



Methodik:

Bringen Sie Obst und Gemüse mit und besprechen Sie alles. Klären Sie die Artikel, schauen Sie sich die Farbe, die Größe usw. an. Schneiden Sie gemeinsam mit den Kindern das Obst und Gemüse klein und probieren Sie es.

Sie können mit Bildkarten auch Obstsalat spielen, indem Sie die Karten den Kindern austeilen. Diese setzen sich in einen Stuhlkreis und Sie nennen zwei Obstsorten. Die Kinder, die das jeweilige Bild haben, müssen ganz schnell die Plätze tauschen. Wenn Sie "Obstsalat" sagen, müssen alle die Plätze tauschen.

Thema – Mein Körper



Methodik:

Nehmen Sie ein großes Plakat oder gehen sie nach draußen. Lassen Sie die Körper der Kinder auf dem Papier oder draußen mit Straßenkreiden nachfahren und dann anmalen.

Besprechen Sie die verschiedenen Körperteile. Bringen Sie Knete mit und lassen die Kinder Menschen daraus formen.

Lustig ist auch immer, Monster zu beschreiben. Zeigen Sie Monsterbilder und die Kinder sagen, wie viele Augen, Ohren, Arme, Beine usw. das Monster hat.

Die Kinder können auch eigene Monster malen und diese dann vorstellen.

Zur Auflockerung kann der „Körperteil-Blues“ gesungen und dazu getanzt werden:

<https://www.youtube.com/watch?v=iXFAunwnlxE>

Methodik:

Am besten arbeiten Sie mit Realien.

Bringen Sie ein paar alte Kleider mit und benennen Sie sie. Lassen sie die Kinder die Kleider anprobieren und sprechen darüber, was sie tragen, welche Farbe das Kleidungsstück hat usw.

Wenn Sie Puppen zuhause haben, können Sie auch diese mitbringen und sie anziehen lassen.

Spielen Sie Schuhsalat, um die Possessivpronomen einzuüben. Die Kinder ziehen ihre Schuhe aus und werfen sie in die Mitte. Sie suchen sich einen Schuh aus und fragen der Reihe nach „Ist das dein Schuh?“ Die Kinder antworten mit „Nein, das ist nicht mein Schuh.“ Das Spiel geht so lange, bis der richtige Besitzer des Schuhs gefunden wird.



DEUTSCH MIT FELIX UND FRANZI

Frosch Felix und Entendame Franzi begleiten die Schüler durch den Lehrplan und stellen jeweils den Wortschatz und die Aktivitäten jedes neuen Kapitels vor. Die beiden lustigen Handpuppen kommen ursprünglich aus Deutschland. Sie leben in einem typisch deutschen Briefkasten und erleben Spannendes in ihrer neuen Heimat England. Aufkleber, mit denen sich Lehrer einen eigenen deutschen Briefkasten anfertigen können, sind kostenlos über das Goethe-Institut London erhältlich.

<https://www.goethe.de/ins/gb/en/spr/unt/kum/dfk/dff.html>

The screenshot shows the top navigation bar of the 'planet Schule' website. The logo 'planet Schule' is on the left, with 'Fächer', 'Schwerpunkte', and 'Fortbildungen' as menu items on the right. Below the navigation is a search bar with a magnifying glass icon and a settings icon. The main content area features a video thumbnail of a smiling woman with glasses holding a red sock puppet with eyes.

Deutsch mit Socke

<https://www.planet-schule.de/schwerpunkt/deutsch-mit-socke/index.html>

So hängen Lernen und Bewegung zusammen



- **Bewegung - Versorgung des Hirns mit Sauerstoff und Förderung von Aufmerksamkeit.**
- **Informationsspeicherung und -verarbeitung - Beteiligung der motorischen Zentren des Gehirns.**
- **Eine gute Motorik - positive Wirkung auf kognitive Fähigkeiten und akademische Leistungen.**
- **Eine funktionierende Motorik - Grundstein für eine positive Entwicklung.**

QUELLEN

DLL 8. Deutsch für Kinder

Garodial International Centre for Learning

<https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/methode/total-physical-response-tp/>

<https://www.tk.de/techniker/magazin/familie/kinder-und-jugendliche/besser-lernen-mit-bewegung-2009494?tkcm=ab>

<https://www.backwinkel.de/blog/bewegtes-klassenzimmer/#3>

https://epub.sub.uni-hamburg.de/epub/volltexte/2009/3915/pdf/TK_Broschuere_Besser_lernen_mit_Bewegung.pdf

